

Oberliga: Die nächsten Spiele (1. Mai)

Sonntag, 1. Mai (29. Spieltag, Spielbeginn 16 Uhr): Brixen gegen Alense, Albiano gegen Comano, Ahrntal gegen Levico, Bozen 96 gegen Naturns, Obermais gegen Rotaliana, Mori gegen Rovereto, Eppan gegen Salurn, Fersina gegen St. Georgen.

8

Südtiroler Vereine haben in der 37-jährigen Oberligageschichte den Titel gewonnen. AC Meran (zweimal), Passer Meran (viermal), Oberau Bozen, AC Leifers, Stadtauswahl Bruneck, Bozen 96 (dreimal) und der FC Südtirol waren die Vorgänger des ASC St. Georgen.

Platz zwei: Vier Teams dürfen spekulieren

BOZEN (av). Riesenspannung verspricht nicht nur weiterhin der Abstiegskampf, sondern auch der Kampf um Platz zwei. Mit Mori, Eppan, Salurn und Fersina haben gleich vier Klubs 48 Zähler auf ihrem Konto. Zur Erinnerung: Der Tabellenzweite bestreitet die Aufstiegs-Entscheidungsspiele für die Serie D. Dort ist St. Georgen schon angekommen.

Oberliga

| | |
|--------------------------|---------------------|
| Rotaliana - Ahrntal | 2:2 |
| St. Georgen - Bozen 96 | 4:2 |
| Rovereto - SSV Brixen | 2:1 |
| Alense - Fersina | 1:5 |
| Eppan - Obermais | 2:1 |
| Comano - Mori S. Stefano | 0:0 |
| Levico - Albiano | 0:3 |
| Naturns - Salurn | 1:4 |
| 1. St. Georgen | 28 16 8 4 39:19 56 |
| 2. Mori S. Stefano | 28 13 9 6 39:20 48 |
| 3. Salurn | 28 14 6 8 40:26 48 |
| 4. Fersina | 28 14 6 8 37:23 48 |
| 5. Eppan | 28 13 9 6 44:32 48 |
| 6. Albiano | 28 13 4 11 46:42 43 |
| 7. Alense | 28 11 8 9 33:37 41 |
| 8. Ahrntal | 28 10 10 8 44:38 40 |
| 9. Rotaliana | 28 11 7 10 34:31 40 |
| 10. SSV Brixen | 28 11 6 11 37:35 39 |
| 11. Obermais | 28 8 9 11 24:37 33 |
| 12. Rovereto | 28 8 7 13 33:39 31 |
| 13. Naturns | 28 8 5 15 39:54 29 |
| 14. Comano | 28 6 9 13 36:48 27 |
| 15. Levico | 28 5 10 13 27:40 25 |
| 16. Bozen 96 | 28 5 3 20 28:59 18 |

Naturns vergibt Matchball

OBERLIGA-NACHHOLSPIELE: Burggräfler müssen weiter zittern

| | |
|----------------|----------|
| Naturns | 1 |
| Salurn | 4 |

Naturns/Raika: Ulrich Rungg, Armin Rungg, Hofer (ab 33. Pföstell), Mazoll, Götsch (ab 75. Tappeiner), Fliri, Sanson (ab 81. Damian Huber), Felix Rungg, Platzer, Mair, Michael Huber
Salurn: D'Amato, Casatta, Tulipano, Roberto Zadra, Frenedo, Ceravolo, Amofah (ab 83. Fabio Zadra), Laghi (ab 77. Salesi), Orfanello, Dalpiaz, Defrancesco (ab 46. Piccoli)

SR: Saggese (Rovereto)
Tore: 0:1 Dalpiaz (21.), 0:2 Dalpiaz (42.), 1:2 Foulelfmeter Mazoll (78.), 1:3 Amofah (79.), 1:4 Orfanello (86.)

Seinen ersten Matchball, den Abstiegskampf vorzeitig hinter sich zu lassen, hat Naturns im Oberliga-Nachholspiel gegen Salurn vergeben. In einem einseitigen Spiel war von einem Aufbäumen der Hausherrn nichts zu sehen. Ganz im Gegenteil: Wäre Ulrich Rungg nicht in die Manuel Neuer-Rolle vom



Ulrich Rungg, Tormann von Naturns
Dieter Runggaldier

Champions League-Halbfinale gegen ManU geschlüpft, dann hätte es wohl ein Debakel gegeben. Unverständlich, wie leichtfertig sich einige Naturnser Akteure zu Fehlern verleiten ließen.

Salurn war von Anfang an hellwach, schon nach drei Minuten ging ein Dalpiaz-Kopfball an die Querlatte. In der 21. Minute fiel die überfällige Führung.

Amofah flankte von rechts, Dalpiaz vollendete. In der Folge fielen die Abschlussversuche von Mair (22.) sowie Mazoll (30., 39.) zu zaghaft aus. Als Fliri kurz vor der Pause den Ball leichtfertig verlor, bedankte sich erneut Dalpiaz artig für das Geschenk und stellte auf 2:0 (42.).

Nach Wiederbeginn hielt Ulrich Rungg Naturns mit mehreren Glanzparaden im Spiel, und nach dem 1:2-Anschlussstor (Elfer von Mazoll nach Foul von Frenedo an Mair, 78.) keimte sogar Hoffnung auf. Sie währte aber nur einige Sekunden, da beim folgenden Salurner Angriff die Naturnser Defensive völlig indisponiert war und Amofah allein stehend vor Ulrich Rungg die Nerven behielt: 1:3 (79.). Für den endgültigen Todesstoß sorgte vier Minuten vor dem Abpfiff der junge Orfanello, der nach klugem Zuspiel von Piccoli einen Konter vollendete.

Am Sonntag hat Naturns gegen Bozen 96 die nächste Chance, um sich endgültig den Klassenerhalt zu sichern.



Mit frischgedruckten Meister-T-Shirts auf den Titel anstoßen: Klaus Colz, Philipp Piffraeder, Berndt Mair, Daniele Marietti, Hansjörg Mair, Rolli Harasser, Armin Mayr, Lamine Diop und Trainer Patrizio Morini (von links) mit dem Meisterbier.

St. Georgen hat's geschafft!

MEISTER, MEISTER, MEISTER: Pusterer steigen auf

ST. GEORGEN (av). Der ASC St. Georgen/Volksbank ist Oberligameister 2010/11! Die Pusterer mussten gestern gar nicht in aktiv ins Meistergeschehen eingreifen und sichert sich trotzdem den Titel in der höchsten regionalen Fußballspielklasse.

Die meisten Spieler und zahlreiche Fans verfolgten gestern abend in der St. Georgener Kegelbar „Alping“ das Geschehen auf dem Sportplatz von Comano am Telefon mit, ehe um 21.49 Uhr gejubelt werden konnte:

Nach dem 0:0 von Mori in Comano können Mair & Co. in den verbleibenden zwei Spielen nicht mehr eingeholt werden.

Damit krönt sich für die 2000-Einwohner-Fraktion von Bruneck ein unerwarteter, aber umso erfreulicher Traum: Im Vorjahr nur knapp dem Abstieg entronnen, war die Morini-Elf in diesem Jahr ständig im Spitzenfeld der Tabelle zu finden und war vor allem in der Rückrunde das beständigste aller sogenannten Spitzenteams.



Doppeltorschütze für Salurn: Massimiliano Dalpiaz. D. Runggaldier

2. AMATEURLIGA - B

| | |
|---------------------|----------|
| Gröden | 3 |
| Deutschnofen | 2 |

Gröden: Trocker, Schenk, Daniel Demetz, Christian Demetz, Senoner, Stenico (ab 46. Insam), Kostner, Vallazza (ab 58. Valdemarca), Divisi (ab 60. Nemce), Mittermair, Runggaldier

Deutschnofen: Eder, Andreas Weissensteiner, Ooldashi, Herbst, Cuzzolin, Brunner, Hofer, Ivo Köhl, Eisath (ab 85. Wolfgang Pfeifer), Psenner (ab 75. Cappelletti), Simon Köhl (ab 65. Manfred Weissensteiner)
SR: Kofler (Bozen)

Tore: 0:1 Eisath (14.), 0:2 Ivo Köhl (48.), 1:2 Senoner (62.), 2:2 Mittermair (83.), 3:2 Foulelfmeter Mittermair (89.)
Rote Karte: Simon Köhl (80.)

2. Amateurliga

| | |
|------------------------------|--------------------|
| Gruppe B | |
| Gröden - Deutschnofen | 3:2 |
| 1. Steinegg | 17 10 5 2 41:22 35 |
| 2. Barbian Villanders | 17 9 5 3 40:27 32 |
| 3. Albeins | 17 8 4 5 26:22 28 |
| 4. Feldthurns | 17 8 4 5 28:28 28 |
| 5. Montan | 17 9 0 8 30:29 27 |
| 6. Klausen | 17 7 3 7 25:25 24 |
| 7. Deutschnofen | 17 6 5 6 22:21 23 |
| 8. SSV Leifers | 17 5 7 5 20:15 22 |
| 9. Branzoll | 17 5 4 8 21:25 19 |
| 10. Unterland Berg | 17 4 3 10 17:27 15 |
| 11. Gröden | 17 3 5 9 20:32 14 |
| 12. Aicha | 17 2 7 8 16:33 13 |

3. Amateurliga

| | |
|-----------------------------|--------------------|
| Gruppe A | |
| St. Pankraz - Algend | 2:1 |
| 1. Laatsch Taufers | 19 13 4 2 45:17 43 |
| 2. Algend | 19 10 5 4 27:14 35 |
| 3. Mölten Vöran | 19 11 2 6 32:24 35 |
| 4. FC Oberland | 19 9 4 6 41:23 31 |
| 5. Tschermes | 19 7 9 3 27:17 30 |
| 6. Andrian | 20 8 6 6 31:26 30 |
| 7. Goldrain | 20 8 2 10 31:23 26 |
| 8. Morter | 19 6 7 6 22:23 25 |
| 9. St. Pankraz | 19 7 3 9 15:26 24 |
| 10. Laugen | 19 5 4 10 14:30 19 |
| 11. Plaus | 20 4 6 10 29:38 18 |
| 12. Kortsch | 20 2 9 9 22:40 15 |
| 13. Marling | 20 4 3 13 24:44 15 |

| | |
|-------------------------------------|--------------------|
| Gruppe B | |
| Imperial - Excelsior | 6:0 |
| Neustift - Aldein Petersberg | 3:1 |
| 1. Aldein Petersberg | 20 14 3 3 82:24 45 |
| 2. GS Brixen | 17 14 2 1 58:13 43 |
| 3. Lajen | 18 14 1 3 53:21 44 |
| 4. Imperial | 18 9 3 6 46:29 30 |
| 5. Neustift | 20 9 2 9 49:29 29 |
| 6. Weischhofen | 16 9 1 6 38:28 28 |
| 7. Stella Azzurra | 17 8 3 6 40:21 27 |
| 8. Kurtinig | 18 8 1 9 48:29 25 |
| 9. Jenesien | 19 7 4 8 39:40 25 |
| 10. Laag | 17 2 4 11 26:43 10 |
| 11. Barcellona* | 22 3 2 17 23:49 8 |
| 12. Excelsior | 20 1 0 19 12:188 3 |
| Barbian V. II ak | |
| Branzoll II ak | |

* -3 Strafpunkte - (ak) = außer Konkurrenz

AMATEURFUSSBALL: NAMEN, ZAHLEN UND FAKTEN

Erstmals seit zweieinhalb Jahren (19. Oktober 2008) thront der SV Tramin (im Bild Torhüter



Luca Rossato) wieder an der Spitze der Landesliga-Tabelle. So spannend wie heuer war die Punktejagd in Südtirols zweithöchster Liga schon seit sieben Jahren nicht mehr. In der Saison 2003/04 führte der damalige Spitzenreiter Schabs nach 24 Runden mit jeweils zwei Punkten Vorsprung auf Naturns und Eppan, um die Tabellenführung eine Woche später an Eppan zu verlieren, das weitere sieben Tage später von Naturns abgelöst wurde. Letztendlich holte sich dann doch noch Schabs, das am Schlußtag von Platz drei auf Rang eins stürmte, den Titel und schaffte damit den Aufstieg in die Oberliga.

Der Führungswechsel in der Landesliga war gewissermaßen angekündigt. In ihrer zwölften direkten Begegnung trennten sich Neugries und Ex-Spitzenreiter St. Martin i.P. bereits zum achten Mal remis. Dass der letzte und gleichzeitig einzige Erfolg des Bozner Clubs gegen die Elf von Trainer Stefan Gasser bereits zwölf Jahre zurückliegt, spricht ebenso Bände wie die

Serie von zuletzt vier Unentschieden.

Die Tabellenführung ist St. Martin i.P. inzwischen zwar wieder los, doch die Erfolgsserie wurde dank des 1:1 in Bozen gegen Neugries um ein weiteres Glied verlängert. Seit 14 Spielen ist man nun schon ungeschlagen und holte in diesem Zeitraum stattliche 32 Punkte. Noch länger währt allerdings eine andere Serie. Jene des SV Lana (im



Bild Philipp Zöschg), der nun seit 21 Spieltagen sieglos ist.

Mit Lana und Oberliga-Absteiger St. Pauls sind nur noch zwei Landesliga-Vereine ohne Auswärtssieg. Die Serie der Überretschcher (im Bild Neo-Coach



Bernhard Stein) währt nun bereits seit 17 Spielen, jene der Burggräfler seit 14.

Einen großen Schritt in Richtung Meistertitel der 1. Amateurliga, Gruppe A, tat der SV

Latsch am Karsamstag mit dem 1:0-Erfolg in Kaltern (im Bild Gold-Torschütze Manuel Pohl).



Damit blieben die Vinschger bereits im siebten aufeinanderfolgenden Duell gegen die Überetscher unbesiegt.

Fehlende Kondition oder Konzentrationsmängel? Schlusslicht FC Terlan hat in seinen letzten fünf Meisterschaftsspielen nicht weniger als sechs Punkte verjuxt. Gegen Neumarkt kassierte man in der 94. Minute das 2:3, gegen Mals in der 90. Minute das 1:1, gegen Frangart wurde in der 91. Minute aus einem 2:2 noch eine 2:3-Niederlage und schließlich erzielte Latsch seinen Siegestreffer zum 1:0-Erfolg auch erst in der 92. Minute.

Seit nunmehr 29 Begegnungen hat Teis/Villnöß (im Bild Werner Leitner) nichts mehr übrig für halbe Sache.



Der aktuelle Tabellenzweite hat

in dieser Saison noch nie unentschieden gespielt. Das letzte Remis datiert vom 3. April vergangenen Jahres beim 1:1 in Klobenstein gegen Ritten.



Für Pichl Gsies (im Bild Thomas Piffraeder) indessen war die 2:6-Abfuhr in Teis die deutlichste Niederlage seit dem 0:6 Ende Oktober 2007 bei Rassen/Antholz.

Es dürfte wohl das letzte direkte Duell für längere Zeit gewesen sein. Obwohl räumlich nur knappe zwölf Kilometer getrennt, sind Meisterschaftsspiele zwischen Taufers und Gaisrar. Die beiden Begegnungen in der laufenden Saison waren die ersten seit der Punktejagd 1979/80. Insgesamt trafen sich beide Clubs nur zwölfmal zum Kampf um Punkte, wobei Taufers mit 7:2-Erfolgen ein deutliches Plus besitzt.

Nach zweijähriger Unterbrechung erlebte das Wipptaler Derby zwischen Gossensaß und Wiesen heuer eine Neuaufgabe. Trotz der beiden Niederlagen in der laufenden Saison führt Gossensaß immer noch mit 21:12-Siegen.

TORSCHÜTZENLISTEN

- Oberliga**
18 Tore: Enea Remondini (Alense)
16 Tore: Florian Niederkofler (Ahrntal) Nicola Donati (Fersina)
13 Tore: Christian Avancini (Eppan) Luca Bonazza (Mori)
12 Tore: Daniele Conci (Albiano) Peter Mair (Naturns)
11 Tore: Ermanno Formolo (Rotaliana) Hansjörg Mair (St. Georgen) Christian Platzer (Naturns)
9 Tore: Shkelqim Lekiqi (Eppan) Alex Ribul (Brixen) Max Spagnolli (Rovereto)

- Landesliga**
21 Tore: Daniel Lanthaler (St. Martin)
15 Tore: Eugenio Cugnetto (Tramin)
14 Tore: Michael Osti (Virtus DB)
13 Tore: Günther Fischer (Plose)
11 Tore: Ivano Ferrari (Weinstraße) Gunther Staffler (St. Pauls) Hansjörg Stockner (Plose)
10 Tore: Robert Kofler (SC Passeier) Patrick Schmid (Neugries)
9 Tore: Axel Bianchi (Bozner FC) Andrea Bovolenta (Neugries) Michael Burger (Vahrn) Francesco Cosa (Meran) Matys Goller (Weinstraße) Manuel Haberer (Bruneck) Alex Mayr (Bozner FC)

- 1. Amateurliga - Gruppe A**
18 Tore: Manuele Giacomuzzi (Auer)
17 Tore: Alberto Tomio (Bozner B.)
16 Tore: Marc Folie (Laas)
14 Tore: Fabio Bertoldi (Kaltern)
12 Tore: Manuel Russo (Neumarkt) Bernd Saltuari (Sarntal)
11 Tore: Daniel Balduin (Nals)
10 Tore: Bernd Hauser (Laas)

- 1. Amateurliga - Gruppe B**
16 Tore: Matthias Markart (Freienfeld)
13 Tore: Matthias Maurer (Steinhaus) Hannes Mitterrutzner (Natz)
12 Tore: Alexander Profanter (Teis V.) Jürgen Sinner (Pichl Gsies)

- 2. Amateurliga - Gruppe A**
11 Tore: Patrick Savo (Oberau)
10 Tore: Martin Oberperfler (Partschins) Lukas Schuler (Kastellbell T.)

- 2. Amateurliga - Gruppe B**
13 Tore: Markus Lantschner (Steinegg)
10 Tore: Armin Hofer (Barbian V.)

- 2. Amateurliga - Gruppe C**
12 Tore: Michael Strickner (Ridnauntal)
11 Tore: David Huber (Welschellen) Martin Steidl (Kiens)
10 Tore: Arnold Lercher (Hochpustertal)